

# perspektive mediation - Menschen auf der Flucht

**Ausgabe 2/2016**

Das Schwerpunktheft zur Flüchtlingskrise in Europa

Die desolante Situation von Flüchtlingen an den europäischen Außengrenzen hat lange Jahre nur vorübergehend für mediale Aufmerksamkeit und Betroffenheit gesorgt. Seit letztem Sommer ist sie zu dem zentralen politischen und gesellschaftlichen Thema geworden. Die Welt ist aus den Fugen geraten. Wir sind Zeugen und Akteure eines gesellschaftlichen Umbruchs mit erheblichem politischem und sozialem Sprengstoff. Diese Krise bedeutet eine Störung des Systems. Sie konfrontiert unsere Gesellschaften mit Verunsicherung, unbequemen Fragen und Einsichten.

Welchen Beitrag kann Mediation leisten, um die beschriebenen Konflikte auf zivile und humane Art zu kanalisieren? Welche Formen des Dialogs, der gesellschaftlichen Zusammenarbeit und grenzüberschreitenden Verständigung müssen initiiert werden, um den Bedarf an nachhaltigen Lösungen zu decken, die über bloßes Krisen- und Konfliktmanagement hinausgehen?

Dieses Heft versucht, darauf erste Antworten zu geben. Es beinhaltet Beiträge zu fünf Themenschwerpunkten bzw Praxisfeldern:

- Herausforderungen und Konfliktmuster
- Projekte und Handlungsansätze im kommunalen Umfeld
- Konfliktmanagement in Einrichtungen für und in der Arbeit mit Flüchtlingen
- Unterstützungsmöglichkeiten von Ehrenamtlichen und Freiwilligen



perspektive mediation - Menschen auf der Flucht  
Ausgabe 2/2016

Monografie  
92 Seiten, broschiert  
ISBN 978-3-7046-7551-4 (Print)  
Erscheinungsdatum: 31. Mai 2016

13,00 € (Print)

Preise inkl gesetzlicher MwSt

- Zivilgesellschaftliche Initiativen

Ziel des Heftes ist es, die Vielschichtigkeit und Komplexität des Themas aufzuzeigen; pragmatische Ansätze einer (wenigstens teilweise) gelungenen Praxis in spezifischen Handlungsfeldern darzulegen; Schnittstellen und Übergänge zwischen Mediation und gesellschaftspolitischen Diskursen und auch Handlungsansätzen in der Sozialarbeit darzustellen sowie Fragen und Dilemmata zu beleuchten. Vieles lässt sich nicht beantworten, doch Wert liegt darin, dass wir unser Augenmerk darauf richten.

Das Schwerpunktheft 2/2016 ist in Kooperation mit der Redaktion von "Spektrum der Mediation" entstanden und als Einzelausgabe erhältlich! Abonnenten der pm erhalten die Ausgabe im Rahmen des Jahresabos 2016.

Die Zeitschrift "pm - perspektive mediation" ist eine unabhängige und länderübergreifende Plattform für den fachlichen Austausch auf dem Gebiet der Mediation und Konfliktkultur. Mehr zur Zeitschrift unter [www.perspektive-mediation.com](http://www.perspektive-mediation.com)